



## FRIENDS FROM FRANCE

**Regie:** Anne Weil & Philippe Kotlarski

**Mit:** Jérémie Lippmann, SoKo, Vladimir Fridman, Martin Nissen, Ania Bukstein

**Kurzinhalt:** Sommer 1982, Odessa. Jérôme Berkowicz and Carole Brikerman passieren die Zollkontrollen und betreten die UDSSR. Sie sind Cousin und Cousine, beide achtzehn, und sehen aus wie das perfekte junge Paar auf einem organisierten Urlaubstrip, wären da nicht ihre seltsamen Regencapes und der auffällige Schweiß auf Jérômes Stirn. In den versteckten Taschen ihrer Kleidung tragen sie Bücher, Schlüsselanhänger, Schokolade und Medikamente mit sich. Wenn Jérôme, ganz im Gegensatz zu Carole, nicht heimlich in seine Cousine verliebt wäre, hätte er sich nicht auf diesen Trip eingelassen.

„Hello, we are friends from France“, flüstern sie abends in Telefonzellen. Ihr Auftrag: heimlich Kontakt mit verfolgten Sowjet-Juden („Refuzniks“) aufzunehmen und ihnen Hilfe zu bringen. Es sind Männer wie Viktor, ein Physiker der seit seinem Visa-Antrag für Israel zum Fassademaler degradiert und von seiner Frau und seinem Sohn getrennt wurde, da man nur ihnen die Ausreise genehmigt hatte.

Die Woche in Odessa wird die beiden Nachwuchs-Geheimagenten für immer verändern. Sie werden erniedrigende, zweideutige und abenteuerliche Prüfungen bestehen müssen. Mit der drohenden Gefahr des Sowjet-Regimes im Nacken lernen sie Angst, Neid und Desillusion kennen, bevor sie sich endlich wagen zu lieben.

Dann trennen sich ihre Wege für viele Jahre und sie versuchen ihr Leben wieder in den Griff zu bekommen. Aber unversöhnt mit ihrem Verlust und verfolgt von der Erinnerung an ein Hotel-Zimmer in Odessa können sie einander nicht vergessen. Zehn Jahre später ist es in Israel, wo Viktor - der sie unwissend auseinandergerissen hatte – sie für einen flüchtigen Moment wieder zusammenbringt.

Die französisch-deutsch-kanadische Koproduktion **FRIENDS FROM FRANCE** ist das Regie-Debüt des Duos **Anne Weil** und **Philippe Kotlarski**, die auch das Drehbuch zusammen geschrieben haben. Beide kommen vom Schnitt. Anne Weil hat unter Anderem Filme von Emmanuel Finkiel, Valeria Bruni-Tedeschi und Julie Lopes-Curval geschnitten, Philippe Kotlarski Filme von Eric Zonka, Xavier Giannoli, Jean-Baptiste Mondino und Michel Gondry.

Die männliche Hauptrolle spielt **Jérémie Lippmann**. Jérémie ist Theaterdarsteller und – regisseur in Paris. Im nächsten Jahr plant er sein eigenes Regiedebüt mit JE TE TIENS. In der weiblichen Hauptrolle spielt **SoKo** (Stéphanie Sokolinski), eine junge Sängerin und Schauspielerin. Bekannt wurde SoKo über MySpace mit dem Lied *I'll Kill Her*. Zu sehen war sie unter Anderem in A L'ORIGINE von Xavier Giannoli.

Für die Bildgestaltung ist **Frédéric Serve** verantwortlich. Gedreht wird in Mitteldeutschland, der Ukraine und in Israel.



**STUDIOPARK**   
**KinderMedienZentrum**

Der Dreh- und Produktionsort in Thüringen.

Das Pariser Produktionsunternehmen **Les Films du Poisson** hat unter Anderem L'ARBRE von Julie Bertucelli sowie TOURNÉE von Mathieu Almaric produziert. Les Films du Poisson gewann 2008 den IFCIC Award für die beste Produktionsfirma des Jahres. Ihre Produktionen haben unter Anderem schon die Camera d'Or sowie verschiedene Césars gewonnen. Es ist die zweite Zusammenarbeit zwischen Les Films du Poisson und Vandertastic.

**Vandertastic** wurde 2007 in Berlin als Produktionsfirma mit starkem Fokus auf Frankreich zur Produktion und Koproduktion von Kinofilmen für den internationalen Markt gegründet. Zu den bisherigen Produktionen zählen DAS FREMDE IN MIR von Emily Atef, DOUBLE TAKE von Johan Grimonprez, EVERY DAY IS A HOLIDAY von Dima El-Horr, LAST COWBOY STANDING von Zaida Bergroth, SUR LA PLANCHE von Leila Kilani, MÄDCHENSPOORT von Patricia Mazuy, VERWUNDETE ERDE von Michale Boganim und TÖTE MICH von Emily Atef.

FRIENDS FROM FRANCE ist eine Produktion **Les Films du Poisson** (Laetitia Gonzalez, Nathalie Vallet), in Koproduktion mit **VANDERTASTIC** (Hanneke van der Tas) und **Amérique Film** (Martin Paul-Hus). Gefördert von der Mitteldeutschen Medienförderung und der Filmförderungsanstalt (Mini-Traité).

Der Film soll 2012 durch den **farbfilm verleih** ins deutsche Kino gebracht werden.

**Pressekontakt:**

Vandertastic

Hanneke van der Tas – Tel. 0176 101 629 78 – E-Mail: [info@vandertastic.com](mailto:info@vandertastic.com)